

Hilf mir
es
selbst
zu tun.

Großtagespflege Kleine Wunderwelt

“Wo kleine Wunder groß werden”

Kontakt Daten der Großtagespflege Kleine Wunderwelt

Tagespflegepersonen: Derya Akbulut

Adresse: Robert-Bosch-Straße 69, 74081 Heilbronn

Telefon: 0176 / 62636471

E-Mail: Info@die-kleine-Wunderwelt.de

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	Seite 3
Bild vom Kind	Seite 3
Rahmenbedingungen	Seite 4
Tagesablauf und Öffnungszeiten	Seite 5
Schwerpunkte & Erziehungsziele	Seite 6
Kommunikation, Sprechen und Sprache	Seite 6
Kognitive Entwicklung	Seite 7
Soziale- & Emotionale Entwicklung	Seite 8
Motorische Entwicklung	Seite 9
Selbständigkeit	Seite 10
Sinneswahrnehmung	Seite 11
Gesundheit des Kindes	Seite 12
Erkrankung der Kindertagespflegeperson	Seite 13
Ernährung	Seite 13
Ruhezeit und Schlafen	Seite 14
Hygiene und Wickeln	Seite 15
Beziehungspartnerschaft mit den Eltern	Seite 15
Eingewöhnung	Seite 16
Ansprechpartner	Seite 17
Fortbildung und Qualifizierung	Seite 18
Urlaub	Seite 19
Aufnahmekriterien	Seite 20
Datenschutz	Seite 20

Vorwort

Liebe Eltern,

ich freuen mich, Ihnen unsere Großtagespflege "Kleine Wunderwelt" vorzustellen. Ich, Derya Akbulut, bin als qualifizierte Tagespflegepersonen tätig und biete in unserer Einrichtung eine liebevolle und professionelle Betreuung für Kinder im Alter von 0 bis 3 Jahren mit meinem Team an. Ich bin außerdem eine qualifizierte pädagogische Fachkraft mit mehr als 15 Jahren Berufserfahrung in der frühkindlichen Bildung und Betreuung.

In unserer Großtagespflege betreuen wir eine kleine Gruppe von maximal zehn Kindern und legen großen Wert auf eine individuelle Förderung jedes einzelnen Kindes. Unsere pädagogische Arbeit basiert auf Vertrauen, Respekt und der Wertschätzung der Persönlichkeit jedes Kindes.

Es ist mir wichtig, den Kindern eine sichere und geborgene Umgebung zu bieten, in der sie sich frei entfalten und ihre ersten Erfahrungen in einer Gemeinschaft machen können. Gemeinsam mit Ihnen als Eltern möchten wir die Entwicklung Ihrer Kinder aktiv begleiten und unterstützen, um ihnen eine optimale Grundlage für Ihre weitere Lebensreise zu geben.

Dieses Konzept dient als Grundlage für unsere Arbeit und gibt Ihnen einen Einblick in die Schwerpunkte unserer Betreuung sowie die Abläufe in unserer Großtagespflege. Wir legen großen Wert auf Transparenz und eine vertrauensvolle Zusammenarbeit mit den Eltern, um die bestmögliche Förderung der Kinder zu gewährleisten. Wir freuen uns auf eine enge und partnerschaftliche Zusammenarbeit.

"Hilf mir, es selbst zu tun." Zeig mir, wie es geht. Tu es nicht für mich. Ich kann und will es allein tun. Hab Geduld, meine Wege zu begreifen. Sie sind vielleicht länger, vielleicht brauche ich mehr Zeit, weil ich mehrere Versuche machen will. "Mute mir Fehler zu, denn aus ihnen kann ich lernen."

Bild vom Kind

Wir sehen jedes Kind als eine einzigartige Persönlichkeit mit eigenen Stärken, Interessen und Entwicklungstempo. Unser Ansatz ist darauf ausgerichtet, ihre Autonomie, ihr Selbstvertrauen und ihre Freude am Lernen zu fördern.

Wir sehen jedes Kind als eine eigenständige Persönlichkeit, die aktiv ihre Umwelt entdecken möchte. Die Unterstützung und Begleitung durch uns als Tagespflegepersonen erfolgt immer in dem Maße, dass das Kind die Möglichkeit erhält, eigenständig zu handeln und zu lernen. Wir fördern die Kinder in ihrem Tempo und nach ihren individuellen Bedürfnissen. Es ist uns wichtig, dass jedes Kind in seiner Entwicklung wertgeschätzt wird und die Möglichkeit erhält, Verantwortung für sein eigenes Handeln zu übernehmen.

Unsere Ziele

- **Förderung der Autonomie:** Wir möchten, dass Kinder ein Gefühl der Unabhängigkeit entwickeln und die Fähigkeit, eigene Entscheidungen zu treffen.
- **Unterstützung individueller Bedürfnisse:** Wir erkennen an, dass jedes Kind einzigartig ist und individuelle Aufmerksamkeit und Unterstützung benötigt.
- **Stärkung des Selbstvertrauens:** Wir helfen Kindern, ihre Stärken zu erkennen und an sich selbst zu glauben.
- **Förderung von Entdeckerfreude und Lernbereitschaft:** Wir schaffen eine anregende Umgebung, in der Kinder die Welt um sich herum entdecken und eine Liebe zum Lernen entwickeln können.
- **Aufbau sozialer Kompetenzen:** Wir vermitteln Kindern, wie sie positiv mit anderen interagieren, Konflikte lösen und Empathie entwickeln können.

Unsere Methoden

- **Beobachtung:** Wir beobachten jedes Kind sorgfältig, um seine individuellen Bedürfnisse und seinen Entwicklungsfortschritt zu verstehen.
- **Individuelle Unterstützung:** Wir passen unsere Aktivitäten und Interaktionen an die individuellen Bedürfnisse jedes Kindes an.
- **Offene Kommunikation:** Wir pflegen eine offene Kommunikation mit den Eltern, um sicherzustellen, dass wir gemeinsam die Entwicklung des Kindes unterstützen.
- **Respektvolle Interaktionen:** Wir behandeln jedes Kind mit Respekt und wertschätzen seine Gedanken und Gefühle.
- **Positive Verstärkung:** Wir geben positive Rückmeldungen, um die Bemühungen und Leistungen der Kinder zu fördern.

Rahmenbedingungen

Unsere Großtagespflege bietet Platz für maximal zehn Kinder im Alter von 0 bis 3 Jahren. In unserer Einrichtung können wir eine individuelle Betreuung in einer kleinen, familiären Gruppe gewährleisten, die auf die unterschiedlichen Bedürfnisse der Kinder abgestimmt ist. Die Tagespflege ist barrierefrei und gut erreichbar.

Die Einrichtung erstreckt sich über ca. 130 Quadratmeter und bietet den Kindern eine vielseitige und anregende Umgebung. Sie umfasst einen großzügigen Gruppenraum mit einer Bewegungslandschaft mit einer zweiten Ebene, die zu aktiver Bewegung und Entdeckung einlädt. Zusätzlich gibt es einen separaten Schlafraum für erholsame Ruhezeiten sowie einen Raum mit einem Bällebad und Fahrzeugen, die zur motorischen Entwicklung beitragen.

Für kreatives Gestalten steht ein Bereich zur Verfügung, in dem die Kinder malen, basteln und experimentieren können. Ein weiterer Bereich ist speziell für das Rollenspiel eingerichtet, um die Fantasie und soziale Interaktion zu fördern. Eine gemütliche Kuschel- und Lesecke lädt zum Entspannen und Vorlesen ein. Zudem gibt es einen Essbereich, in dem die Kinder gemeinsam ihre Mahlzeiten einnehmen.

Vielfältige Materialien und Spielzeuge unterstützen die körperliche, kognitive und soziale Entwicklung der Kinder in einer liebevollen und inspirierenden Umgebung.

Der Außenbereich ist mit einem Garten ausgestattet, der den Kindern vielfältige Bewegungs- und Spielmöglichkeiten bietet. Wir legen großen Wert auf eine naturnahe Betreuung und integrieren den Garten regelmäßig in unseren Tagesablauf.

Die Öffnungszeiten unserer Großtagespflege sind von Montag bis Freitag von 7:00 bis 17:00 Uhr. Anmeldungen und Abmeldungen der Kinder sind bis spätestens 9:00 Uhr des jeweiligen Tages möglich.

Tagesablauf und Öffnungszeiten

In unserer Großtagespflege „Kleine Wunderwelt“ legen wir großen Wert darauf, auf die individuellen Bedürfnisse der Kinder einzugehen. Besonders unsere jüngsten Schützlinge haben noch ihren eigenen Rhythmus, weshalb ihr Tagesablauf flexibel und nach ihren persönlichen Bedürfnissen gestaltet wird. Schlafenszeiten, Mahlzeiten und Spielphasen orientieren sich an ihrem individuellen Tempo, sodass sie in einer ruhigen und geborgenen Umgebung ankommen und sich optimal entwickeln können.

Für die älteren Kinder bieten wir hingegen einen strukturierten Tagesablauf, der ihnen Sicherheit und Orientierung gibt. Feste Essens- und Ruhezeiten sowie geplante Aktivitäten sorgen für eine harmonische Balance zwischen freiem Spiel, gezielten Förderangeboten und erholsamen Ruhephasen. So ermöglichen wir es den Kindern, in einer liebevollen Umgebung sowohl ihre individuellen Bedürfnisse auszuleben als auch erste Erfahrungen mit einem geregelten Tagesablauf zu sammeln.

Diese Kombination aus individueller Betreuung und strukturierter Tagesgestaltung sorgt dafür, dass sich jedes Kind wohlfühlt und optimal gefördert wird.

Strukturierter Tagesablauf:

- 7:00 - 9:00 Uhr: Ankommen, Frühstück und freies Spiel
- 9:00 - 9:15 Uhr: Wickeln
- 9:15 - 9:45 Uhr: Zeit für gezielte Aktivitäten
- 9:45 - 11:00 Uhr: Freispiel, Ausflüge, Gartenaktivitäten
- 11:00 - 11:15 Uhr: Aufräumen
- 11:15 - 11:45 Uhr: Mittagessen
- 11:45 - 12:00 Uhr: Wickeln
- 12:00 - 14:00 Uhr: Ruhezeit / Schlafen
- 14:00 - 15:00 Uhr: Freispiel / Aktivitäten
- 15:00 - 15:30 Uhr: Snacktime
- 15:30 - 15:45 Uhr: Wickeln
- 15:45 - 17:00 Uhr: Freispiel / Aktivitäten

Individuelle Abholzeiten sind nach Absprache möglich. Wir bitten darum, Ihr Kind spätestens bis 9:00 Uhr des betreffenden Tages abzumelden. Sollte Ihr Kind erkrankt sein, bitten wir um eine schnelle Benachrichtigung.

Schwerpunkte und Erziehungsziele

Die Grundlage unserer Arbeit ist die Förderung der Selbstständigkeit und das Vertrauen in die Fähigkeiten jedes einzelnen Kindes. Wir legen besonderen Wert auf eine liebevolle und respektvolle Begleitung der Kinder, damit sie in einer sicheren Umgebung ihre ersten Erfahrungen in der Gemeinschaft machen können. Dabei ist es uns wichtig, jedes Kind in seiner Einzigartigkeit zu sehen und individuell zu fördern.

Die Schwerpunkte unserer pädagogischen Arbeit umfassen

Kommunikation, Sprechen und Sprache

Die Entwicklung von Kommunikationsfähigkeiten ist ein zentraler Bestandteil der frühkindlichen Bildung. Wir legen großen Wert darauf, die sprachlichen Kompetenzen der Kinder gezielt zu fördern, da die Sprache nicht nur für den späteren schulischen Erfolg, sondern auch für die soziale Interaktion und die persönliche Entwicklung von entscheidender Bedeutung ist.

Bedeutung der Sprachförderung

Sprache ist das wichtigste Mittel der Kommunikation und beeinflusst maßgeblich die kognitive Entwicklung. Kinder mit gut entwickelten Sprachfähigkeiten können ihre Gedanken und Gefühle klar ausdrücken, was zu einem gestärkten Selbstbewusstsein und positiven sozialen Beziehungen führt. Wissenschaftliche Studien belegen, dass eine frühzeitige und gezielte Sprachförderung langfristig bessere Bildungschancen eröffnet. Daher integrieren wir die Sprachbildung bewusst in den Alltag unserer Betreuung.

Umsetzung der Sprachförderung

Um die sprachliche Entwicklung der Kinder bestmöglich zu unterstützen, setzen wir verschiedene Maßnahmen um:

- **Sprachliche Alltagsbegleitung:** Unsere Fachkräfte binden Sprache aktiv in den Tagesablauf ein. Durch gezielte Gespräche, Erklärungen und offene Fragen während des Spiels und der täglichen Aktivitäten ermutigen wir die Kinder, sich verbal auszudrücken. Dabei nehmen wir uns Zeit für individuelle Gespräche und fördern so die Sprachfreude und den Wortschatz der Kinder.
- **Vorlesen und Erzählen:** Regelmäßige Vorlese- und Erzählzeiten sind fester Bestandteil unseres pädagogischen Konzepts. Durch Bilderbücher, Geschichten und Märchen erweitern wir spielerisch den Wortschatz und das Hörverständnis der Kinder. Eine lebendige Erzählweise regt die Fantasie an und motiviert die Kinder, sich selbst sprachlich auszuprobieren.
- **Sprachspiele und Lieder:** Durch Reime, Fingerspiele, Lieder und Bewegungsspiele unterstützen wir die Sprachentwicklung spielerisch. Diese Aktivitäten helfen den Kindern, ein Gespür für Rhythmus, Satzstrukturen und Aussprache zu entwickeln und erleichtern ihnen den Spracherwerb.
- **Individuelle Förderung:** Jedes Kind hat ein eigenes Lerntempo und unterschiedliche sprachliche Voraussetzungen. Wir beobachten die sprachliche Entwicklung der

Kinder aufmerksam und bieten gezielte Förderangebote an. In Kleingruppen oder im Einzelkontakt arbeiten wir gezielt an bestimmten Sprachfähigkeiten, um jedes Kind in seiner Entwicklung zu begleiten.

Zusammenhang mit anderen Entwicklungsbereichen

Die Sprachentwicklung ist eng mit anderen Entwicklungsbereichen verbunden. Kinder mit gut entwickelten Sprachfähigkeiten haben in der Regel auch bessere kognitive und soziale Fähigkeiten. Sie sind selbstbewusster und haben mehr Freude am Lernen und an der Interaktion mit anderen.

Kognitive Entwicklung

Die kognitive Entwicklung ist ein zentraler Bestandteil der frühkindlichen Bildung und spielt eine entscheidende Rolle in der Gesamtentwicklung der Kinder. Wir legen großen Wert darauf, die kognitive Entwicklung der Kinder im Alter von 0 bis 3 Jahren gezielt zu fördern, da diese Phase für das Lernen und Entdecken von grundlegender Bedeutung ist.

Bedeutung der kognitiven Förderung

In den ersten Lebensjahren sind Kinder besonders neugierig und wissbegierig. Durch gezielte kognitive Förderung unterstützen wir die Kinder dabei, ihre Umwelt zu erkunden und Zusammenhänge zu verstehen. Eine starke kognitive Entwicklung fördert nicht nur das logische Denken, sondern auch die Problemlösungsfähigkeiten und die Kreativität der Kinder. Wissenschaftliche Studien zeigen, dass frühzeitige und vielfältige Lernangebote die Grundlage für eine positive Entwicklung in späteren Lebensphasen legen.

Umsetzung der kognitiven Förderung

Um die kognitive Entwicklung der Kinder bestmöglich zu unterstützen, setzen wir verschiedene Maßnahmen um:

- **Anregende Spielangebote:** Wir bieten eine Vielzahl von Spielmaterialien und Aktivitäten an, die die Kinder zum Experimentieren und Forschen anregen. Bunte Bauklötze, Puzzles und einfache Sortierspiele fördern das logische Denken und die motorischen Fähigkeiten. Durch das Spielen mit verschiedenen Materialien lernen die Kinder, Formen, Farben und Größen zu erkennen und zu unterscheiden.
- **Entdeckendes Lernen:** In unserer Einrichtung führen wir einfache Experimente durch, bei denen die Kinder mit Wasser, Farben oder verschiedenen Texturen arbeiten können. Diese Erlebnisse fördern das Forschen und Entdecken und machen das Lernen spannend und unterhaltsam. Die Kinder werden ermutigt, Fragen zu stellen und eigene Hypothesen aufzustellen, was ihre Neugier weiter anregt.
- **Gezielte Anregungen und Fragen:** Unsere Fachkräfte stellen den Kindern gezielte Fragen, die sie zum Nachdenken anregen. Durch diese Interaktionen helfen wir den Kindern, ihre Gedanken zu formulieren und Zusammenhänge zu erkennen. Wir nehmen uns Zeit für individuelle Gespräche, um die Kinder in ihrer sprachlichen und kognitiven Entwicklung zu unterstützen.
- **Individuelle Förderung:** Jedes Kind hat ein eigenes Lerntempo und unterschiedliche Interessen. Wir beobachten die kognitive Entwicklung der Kinder

aufmerksam und passen unsere Angebote entsprechend an. In Kleingruppen oder im Einzelkontakt arbeiten wir gezielt an bestimmten Fähigkeiten, um jedes Kind in seiner Entwicklung zu begleiten.

Zusammenhang mit anderen Entwicklungsbereichen

Die kognitive Entwicklung ist eng mit anderen Entwicklungsbereichen verbunden. Kinder mit gut entwickelten kognitiven Fähigkeiten haben in der Regel auch bessere sprachliche und motorische Fähigkeiten. Sie sind selbstbewusster und haben mehr Freude am Lernen.

Soziale und emotionale Entwicklung

Die soziale und emotionale Entwicklung der Kinder ist ein zentraler Bestandteil unserer pädagogischen Arbeit. Wir legen großen Wert auf ein respektvolles Miteinander und schaffen ein Umfeld, in dem sich die Kinder sicher und geborgen fühlen.

Bedeutung der sozialen und emotionalen Entwicklung

Ein positives soziales Klima fördert nicht nur das Wohlbefinden der Kinder, sondern ist auch entscheidend für ihre persönliche Entwicklung. Durch das Erlernen von Empathie, Konfliktlösung und Verantwortungsbewusstsein legen wir den Grundstein für gesunde zwischenmenschliche Beziehungen. Unsere regelmäßigen Gespräche und Reflexionen stärken das soziale Bewusstsein der Kinder und unterstützen sie dabei, ihre eigenen Emotionen zu erkennen und auszudrücken.

Umsetzung der Förderung der sozialen und emotionalen Entwicklung

Um die soziale und emotionale Entwicklung der Kinder bestmöglich zu fördern, setzen wir verschiedene Maßnahmen um:

- **Gemeinsame Aktivitäten:** Durch Gruppenspiele schaffen wir Gelegenheiten, in denen die Kinder lernen, Verantwortung zu übernehmen und Konflikte zu lösen. Diese Aktivitäten fördern nicht nur den Teamgeist, sondern auch die Fähigkeit, sich in andere hineinzuversetzen.
- **Emotionale Unterstützung:** Wir unterstützen die Kinder dabei, ihre eigenen Emotionen zu erkennen und auszudrücken. Durch gezielte Gespräche helfen wir ihnen, die Gefühle anderer zu verstehen und Empathie zu entwickeln.
- **Reflexion und Gespräche:** Regelmäßige Reflexionen und Gespräche sind fester Bestandteil unseres Konzepts. Hierbei nehmen wir uns Zeit, um mit den Kindern über ihre Erlebnisse und Gefühle zu sprechen, was ihr soziales Bewusstsein stärkt und die Teamfähigkeit fördert.
- **Individuelle Förderung:** Jedes Kind hat unterschiedliche soziale und emotionale Bedürfnisse. Wir beobachten die Entwicklung der Kinder aufmerksam und bieten gezielte Förderangebote an. In Kleingruppen oder im Einzelkontakt arbeiten wir an spezifischen Fähigkeiten, um jedes Kind in seiner sozialen und emotionalen Entwicklung zu begleiten.

Zusammenhang mit anderen Entwicklungsbereichen

Die soziale und emotionale Entwicklung ist eng mit anderen Entwicklungsbereichen verbunden. Kinder, die sozial kompetent sind, haben in der Regel auch bessere sprachliche Fähigkeiten, da sie gelernt haben, sich auszudrücken und zuzuhören. Sie sind auch selbstbewusster und haben mehr Freude am Lernen.

Motorische Entwicklung

Die motorische Entwicklung ist ein faszinierender Prozess, der bereits im Mutterleib beginnt und sich bis ins Jugendalter fortsetzt. Wir begleiten die Kinder auf diesem Weg und unterstützen sie dabei, ihre motorischen Fähigkeiten optimal zu entfalten. Denn Bewegung ist nicht nur für die körperliche Gesundheit wichtig, sondern hat auch einen entscheidenden Einfluss auf die kognitive, soziale und emotionale Entwicklung der Kinder.

Bedeutung der motorischen Entwicklung

Eine gute motorische Entwicklung ermöglicht es den Kindern, ihre Umwelt aktiv zu erkunden und sich selbstständig zu bewegen. Sie lernen, ihren Körper zu beherrschen, ihre Bewegungen zu koordinieren und ihre Muskeln gezielt einzusetzen. Dies ist nicht nur für alltägliche Aktivitäten wie Gehen, Laufen, Klettern oder Spielen von Bedeutung, sondern auch für feinmotorische Fähigkeiten wie Malen, Schreiben oder Basteln. Darüber hinaus stärkt Bewegung das Selbstbewusstsein der Kinder, fördert ihre soziale Interaktion und trägt zu ihrem emotionalen Wohlbefinden bei.

Umsetzung der motorischen Förderung

Um die motorische Entwicklung der Kinder bestmöglich zu unterstützen, setzen wir verschiedene Maßnahmen um:

- **Bewegungsraum und Außengelände:** Wir bieten den Kindern einen anregenden Bewegungsraum und ein großzügiges Außengelände, das zum Klettern, Rutschen, Schaukeln, Balancieren und Rennen einlädt. Hier können die Kinder ihre grobmotorischen Fähigkeiten frei entfalten und ihre Grenzen austesten.
- **Bewegungsspiele und Sport:** Durch altersgerechte Bewegungsspiele, wie zum Beispiel Fangspiele, Kreisspiele oder Parcours, fördern wir die Koordination, Geschicklichkeit und Ausdauer der Kinder. Wir integrieren auch Elemente aus dem Sport, wie zum Beispiel Ballspiele oder Turnübungen, um die Kinder spielerisch an verschiedene Bewegungsformen heranzuführen.
- **Feinmotorische Aktivitäten:** Für die Feinmotorik bieten wir den Kindern vielfältige Materialien zum Malen, Zeichnen, Kneten, Schneiden, Kleben und Basteln an. Diese Aktivitäten fördern die Hand-Augen-Koordination, die Fingerfertigkeit und die Kreativität der Kinder.
- **Alltagsintegrierte Bewegung:** Wir achten darauf, dass Bewegung ein fester Bestandteil des Alltags ist. Beim An- und Ausziehen, Aufräumen, Tischdecken oder bei der Körperpflege haben die Kinder vielfältige Möglichkeiten, ihre motorischen Fähigkeiten zu trainieren.
- **Individuelle Förderung:** Jedes Kind hat sein eigenes Entwicklungstempo und seine eigenen Stärken und Schwächen. Wir beobachten die motorische Entwicklung der Kinder aufmerksam und bieten gezielte Förderangebote an, um jedes Kind individuell zu unterstützen.

Zusammenhang mit der Sprachentwicklung

Die motorische Entwicklung und die Sprachentwicklung sind eng miteinander verbunden. Kinder, die sich viel bewegen und ihre Umwelt erkunden, machen vielfältige Erfahrungen, die sie sprachlich verarbeiten und ausdrücken können. Durch Bewegungsspiele, wie zum Beispiel Klettern, Balancieren oder Tanzen, fördern wir nicht nur die motorischen Fähigkeiten der Kinder, sondern regen auch ihre Fantasie und ihre sprachliche Ausdrucksfähigkeit an.

Selbstständigkeit und Selbstbewusstsein

Die Förderung von Selbstständigkeit und Selbstbewusstsein ist ein zentrales Ziel unserer pädagogischen Arbeit. Wir sind davon überzeugt, dass Kinder, die selbstständig handeln und sich ihrer Fähigkeiten bewusst sind, besser gerüstet sind, um die Herausforderungen des Lebens zu meistern.

Bedeutung von Selbstständigkeit und Selbstbewusstsein

Selbstständigkeit bedeutet, dass Kinder in der Lage sind, Aufgaben eigenständig zu bewältigen und Entscheidungen zu treffen. Selbstbewusstsein bedeutet, dass Kinder an ihre eigenen Fähigkeiten glauben und sich selbst wertschätzen. Beide Eigenschaften sind eng miteinander verbunden und bilden die Grundlage für eine gesunde Entwicklung. Kinder mit einem starken Selbstbewusstsein sind mutiger, experimentierfreudiger und widerstandsfähiger gegenüber Rückschlägen. Sie haben mehr Freude am Lernen und sind besser in der Lage, soziale Beziehungen zu knüpfen.

Umsetzung der Förderung von Selbstständigkeit und Selbstbewusstsein

Um die Selbstständigkeit und das Selbstbewusstsein der Kinder in unserer Großtagespflege bestmöglich zu fördern, setzen wir auf folgende Maßnahmen:

- **Alltagsintegrierte Förderung:** Wir beziehen die Kinder in alltägliche Aufgaben mit ein, wie zum Beispiel das Aufräumen, das Zubereiten von Snacks oder das Anziehen. Dadurch lernen sie, Verantwortung zu übernehmen und ihre Fähigkeiten zu entwickeln.
- **Entscheidungsfreiheit:** Wir geben den Kindern die Möglichkeit, Entscheidungen zu treffen und ihren eigenen Interessen nachzugehen. Dadurch lernen sie, ihre Bedürfnisse zu äußern und ihre Entscheidungen zu verantworten.
- **Positive Verstärkung:** Wir loben die Kinder für ihre Bemühungen und Erfolge, auch wenn sie nicht perfekt sind. Dadurch stärken wir ihr Selbstvertrauen und ihre Motivation, neue Herausforderungen anzunehmen.
- **Fehler als Lernchance:** Wir vermitteln Kindern, dass Fehler normal sind und eine Chance bieten, daraus zu lernen. Wir ermutigen sie, es immer wieder zu versuchen und nicht aufzugeben.
- **Vorbild sein:** Wir als Fachkräfte leben Selbstständigkeit und Selbstbewusstsein vor. Wir zeigen den Kindern, wie man Aufgaben selbstständig löst und wie man mit Fehlern umgeht.

Zusammenhang mit anderen Entwicklungsbereichen

Die Förderung von Selbstständigkeit und Selbstbewusstsein wirkt sich positiv auf alle anderen Entwicklungsbereiche aus. Kinder, die selbstständig sind, sind auch in der Regel motorisch geschickter, da sie mehr Möglichkeiten haben, ihre Fähigkeiten zu erproben. Sie sind auch kommunikativ kompetenter, da sie gelernt haben, ihre Bedürfnisse zu äußern und ihre Meinungen zu vertreten.

Sinneswahrnehmung

Die Sinneswahrnehmung ist der Schlüssel zur Welt. Durch unsere Sinne nehmen wir die Umwelt wahr, verarbeiten Informationen und entwickeln ein Verständnis für unsere Umgebung. Wir legen großen Wert darauf, die Sinneswahrnehmung der Kinder zu fördern, da sie eine wichtige Grundlage für ihre Entwicklung darstellt.

Bedeutung der Sinneswahrnehmung

Die Sinneswahrnehmung ermöglicht es den Kindern, ihre Umwelt mit allen Sinnen zu erleben und zu erkunden. Durch Sehen, Hören, Riechen, Schmecken und Tasten nehmen sie vielfältige Reize auf, die sie verarbeiten und interpretieren. Diese Erfahrungen sind entscheidend für die Entwicklung ihrer kognitiven, emotionalen und sozialen Fähigkeiten. Eine gut entwickelte Sinneswahrnehmung fördert die Aufmerksamkeit, die Konzentration, das Gedächtnis, die Sprachentwicklung und die motorischen Fähigkeiten der Kinder.

Umsetzung der Förderung der Sinneswahrnehmung

Um die Sinneswahrnehmung der Kinder bestmöglich zu unterstützen, setzen wir verschiedene Maßnahmen um:

- **Anregende Umgebung:** Wir gestalten unsere Räume und unser Außengelände so, dass sie die Kinder zu vielfältigen Sinneserfahrungen einladen. Wir bieten ihnen unterschiedliche Materialien zum Anfassen, Riechen, Schmecken und Hören an.
- **Gezielte Aktivitäten:** Wir führen regelmäßig gezielte Aktivitäten zur Förderung der Sinneswahrnehmung durch. Dazu gehören zum Beispiel:
 - **Sehen:** Bilderbücher anschauen, Farben erkennen, Formen entdecken
 - **Hören:** Musik hören, Geräusche erkennen, Klangspiele spielen
 - **Riechen:** an Blumen riechen, verschiedene Düfte erkennen
 - **Schmecken:** verschiedene Lebensmittel probieren, Geschmäcker unterscheiden
 - **Tasten:** verschiedene Materialien ertasten, Gegenstände erkennen
- **Alltagsintegrierte Förderung:** Wir integrieren die Förderung der Sinneswahrnehmung in den Alltag. Beim Anziehen, Aufräumen, Essen oder Spielen haben die Kinder vielfältige Möglichkeiten, ihre Sinne zu nutzen und ihre Wahrnehmung zu schärfen.
- **Individuelle Förderung:** Jedes Kind hat seine eigenen Vorlieben und Stärken. Wir beobachten die Kinder aufmerksam und bieten ihnen individuelle Angebote zur Förderung ihrer Sinneswahrnehmung an.

Zusammenhang mit anderen Entwicklungsbereichen

Die Sinneswahrnehmung ist eng mit anderen Entwicklungsbereichen verbunden. Eine gut entwickelte Sinneswahrnehmung fördert zum Beispiel die Sprachentwicklung, da die Kinder durch ihre Sinneserfahrungen neue Wörter und Begriffe lernen. Sie unterstützt auch die motorische Entwicklung, da die Kinder durch ihre Sinneswahrnehmung ihre Bewegungen besser koordinieren können.

Gesundheit des Kindes

Die Gesundheit der Kinder liegt uns sehr am Herzen. Wir sind davon überzeugt, dass nur gesunde Kinder sich wohlfühlen, spielen, lernen und entwickeln können. Daher ist es uns wichtig, dass die Kinder gesund in die Betreuung kommen und im Krankheitsfall die Möglichkeit haben, sich zu Hause auszukurieren.

Bedeutung von Gesundheit in der der Großtagespflege

Ein gesundes Umfeld ist die Grundlage für das Wohlbefinden und die Entwicklung der Kinder. Wir achten auf höchste hygienische Standards und sorgen dafür, dass sich alle Kinder bei uns wohl und sicher fühlen.

Regelungen bei Krankheit

Um die Gesundheit aller Kinder und unserer Fachkräfte zu schützen, bitten wir Sie, folgende Punkte zu beachten:

- **Kranke Kinder bleiben zu Hause:** Kinder, die krank sind, gehören nicht in die Großtagespflege. Sie benötigen Ruhe und individuelle Betreuung, die wir in der Gruppe nicht gewährleisten können.
- **48-Stunden-Regel bei Magen-Darm-Infekten:** Nach einem Magen-Darm-Infekt (Durchfall und Erbrechen) muss das Kind 48 Stunden symptomfrei sein, bevor es wieder in die Betreuung kommen kann.
- **24-Stunden-Regel bei Fieber:** Nach einem Fieber muss das Kind 24 Stunden fieberfrei sein, ohne fiebersenkende Mittel, bevor es wieder in die Betreuung kommen kann.
- **3-Tage-Regel bei wiederholtem Fieber:** Wenn ein Kind innerhalb kurzer Zeit zum zweiten Mal Fieber entwickelt, muss es nach dem Abklingen des Fiebers drei Tage zu Hause bleiben, bevor es die Großtagespflege wieder besuchen darf.

Gründe für diese Regelungen

- **Schutz der anderen Kinder:** Durch diese Maßnahmen schützen wir die anderen Kinder vor Ansteckung und tragen dazu bei, dass alle gesund bleiben.
- **Genesung des Kindes:** Ein krankes Kind braucht Ruhe und individuelle Aufmerksamkeit, die wir in der Großtagespflege nicht immer gewährleisten können. Zu Hause kann es sich besser erholen und schneller gesund werden.

- **Qualität der Betreuung:** Kranke Kinder benötigen eine intensivere Betreuung, die wir in der Gruppe nicht immer leisten können. Wir möchten, dass alle Kinder die bestmögliche Betreuung erhalten.

Vertretungsregelung im Krankheitsfall der Tagespflegeperson

Im Falle einer Erkrankung der Tagespflegeperson wird die Betreuung frühzeitig durch eine Vertretung organisiert, um eine kontinuierliche Betreuung der Kinder zu gewährleisten.

Wichtiger Hinweis: Sollte es uns nicht gelingen, rechtzeitig eine geeignete Vertretung zu finden, muss die Tagespflegereinrichtung zum Schutz der Kinder und zur Gewährleistung einer angemessenen Betreuung leider geschlossen bleiben. Wir werden Sie in diesem Fall umgehend informieren und uns bemühen, die Betreuung so schnell wie möglich wieder aufzunehmen.

Wir bitten um Ihr Verständnis

Wir sind uns bewusst, dass eine kurzfristige Schließung der Tagespflege für Sie als Eltern Unannehmlichkeiten mit sich bringen kann. Wir bitten Sie jedoch um Ihr Verständnis für diese Maßnahme, die zum Wohle aller Kinder und zur Sicherstellung einer qualitativ hochwertigen Betreuung unerlässlich ist.

Alternativen im Notfall

Für den Fall, dass die Tagespflege kurzfristig geschlossen werden muss und Sie keine alternative Betreuungsmöglichkeit haben, stehen wir Ihnen gerne beratend zur Seite, um gemeinsam nach einer Lösung zu suchen. Zögern Sie nicht, uns in einem solchen Fall zu kontaktieren.

Ernährung

Gesunde Ernährung ist wichtig für die Entwicklung. Wir legen Wert auf ausgewogene Mahlzeiten und eine positive Einstellung zum Essen.

Bedeutung

Gesunde Ernährung unterstützt Wachstum, Entwicklung und Immunsystem.

Frühstück

Bitte geben Sie Ihrem Kind ein gesundes Frühstück mit.

Mittagessen & Snack

Wir bieten täglich ausgewogene Mittagessen und Snacks an.

Unsere Lieferanten

Wir arbeiten mit regionalen Lieferanten zusammen, die frische, saisonale Produkte anbieten. Qualität, Nachhaltigkeit und Transparenz sind uns wichtig.

Umsetzung

- **Ausgewogene Mahlzeiten:** Wir bieten abwechslungsreiche Mahlzeiten gemäß den Empfehlungen für Kinderernährung.
- **Frische Zutaten:** Wir verwenden frische, saisonale, regionale Zutaten.
- **Vielfalt:** Wir bieten eine breite Auswahl an Lebensmitteln.
- **Gemeinsame Mahlzeiten:** Wir essen gemeinsam und sind Vorbilder.
- **Ernährungserziehung:** Wir vermitteln spielerisch Wissen über gesunde Ernährung.

Besondere Bedürfnisse

Bitte informieren Sie uns über Allergien/Unverträglichkeiten.

Ruhezeit & Schlafen

Ausreichend Ruhe und Schlaf sind für eine gesunde Entwicklung von Kindern unerlässlich. Wir sorgen für ein ausgewogenes Verhältnis von aktivem Spiel und Ruhephasen, wobei wir die individuellen Bedürfnisse jedes Kindes berücksichtigen.

Bedeutung von Ruhe und Schlaf

Ruhe und Schlaf sind entscheidend für die körperliche und geistige Entwicklung, die emotionale Regulation und das allgemeine Wohlbefinden. Ausreichend Ruhe ermöglicht es Kindern, neue Energie zu tanken, Informationen zu verarbeiten und zu wachsen.

Umsetzung von Ruhe- und Schlafzeiten

- **Mittagsruhe:** Nach dem Mittagessen haben die Kinder die Möglichkeit, sich auszuruhen oder zu schlafen. Wir schaffen eine ruhige und entspannte Atmosphäre, in der die Kinder zur Ruhe kommen können.
 - **Individuelle Betten:** Jedes Kind hat sein eigenes Bett für die Mittagsruhe. So können wir den individuellen Bedürfnissen und Vorlieben jedes Kindes gerecht werden.
 - **Individuelle Bedürfnisse:** Wir erkennen an, dass Kinder unterschiedliche Bedürfnisse an Ruhe und Schlaf haben. Wir beobachten und kommunizieren mit den Eltern, um die individuellen Schlafmuster jedes Kindes zu verstehen.
-

Hygiene und Wickeln

Hygiene ist uns sehr wichtig. Wir sorgen für eine saubere und sichere Umgebung, in der sich alle Kinder wohlfühlen können.

Hygienemaßnahmen

- **Händewaschen:** Wir waschen uns und die Kinder regelmäßig die Hände, besonders vor dem Essen, nach dem Toilettenbesuch und nach dem Wickeln.
- **Saubere Umgebung:** Wir reinigen und desinfizieren regelmäßig alle Oberflächen, Spielzeuge und Materialien.
- **Persönliche Hygiene:** Wir ermutigen die Kinder, auf ihre persönliche Hygiene zu achten (Händewaschen, Gesicht waschen).
- **Hygieneerziehung:** Wir erklären den Kindern auf spielerische Weise, warum Hygiene wichtig ist.

Wickeln

- **Wickelbereich:** Wir haben einen speziellen Wickelbereich mit allen notwendigen Materialien.
- **Sauberkeit:** Wir achten auf Sauberkeit und Hygiene beim Wickeln.
- **Materialien:** Bringen die Eltern selbst mit.
- **Entsorgung:** Wir entsorgen Windeln und andere Abfälle hygienisch.

Gesundheit und Sicherheit

- **Gesundheitskontrollen:** Wir achten auf das Wohlbefinden der Kinder und führen regelmäßige Gesundheitskontrollen durch.
- **Krankheitsfall:** Kranke Kinder müssen zu Hause bleiben.
- **Sicherheitsmaßnahmen:** Wir haben Sicherheitsmaßnahmen, um Unfälle zu vermeiden.

Beziehungspartnerschaft / Elternarbeit

Eine gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit mit den Eltern ist für uns von großer Bedeutung. Wir sehen uns als Partner in der Erziehung und Betreuung der Kinder und möchten gemeinsam mit Ihnen eine positive Entwicklung für Ihr Kind gestalten.

Bedeutung der Elternarbeit

Eine aktive Elternarbeit ist wichtig, weil:

- **Das Kind im Mittelpunkt:** Nur wenn wir alle an einem Strang ziehen, können wir das Wohl des Kindes optimal fördern.
- **Informationen Austausch:** Wir brauchen Informationen von Ihnen, um Ihr Kind besser zu verstehen und individuell zu fördern.
- **Vertrauen:** Eine gute Beziehung zwischen Eltern und Erziehern schafft Vertrauen und Sicherheit für alle Beteiligten.

Formen der Elternarbeit

Um eine gute Beziehung zu den Eltern aufzubauen und einen regen Austausch zu pflegen, bieten wir verschiedene Formen der Elternarbeit an:

- **Tür- und Angelgespräche:** Kurze, informelle Gespräche beim Bringen oder Abholen des Kindes.
- **Entwicklungsgespräche:** Einmal im Jahr ein Entwicklungsgespräch.
- **Elternabende:** Informationsveranstaltungen zu pädagogischen Themen oder zur Organisation der Kita.
- **Feste und Veranstaltungen:** Gemeinsame Aktivitäten wie Sommerfeste, Laternenumzüge oder Bastelnachmittage.
- **Elternbriefe und E-Mails:** Informationen und Einladungen zu Veranstaltungen.
- **Gremien:** Elternbeirat oder Förderverein.

Unsere Erwartungen an die Eltern

Wir wünschen uns von den Eltern:

- **Offenheit und Ehrlichkeit:** Sprechen Sie uns an, wenn Sie Fragen oder Anliegen haben.
- **Aktive Teilnahme:** Bringen Sie sich in die Kita-Gemeinschaft ein.
- **Unterstützung:** Unterstützen Sie uns bei der Umsetzung unserer pädagogischen Ziele.

Zusammenarbeit

Wir freuen uns auf eine gute und partnerschaftliche Zusammenarbeit mit Ihnen! Nur gemeinsam können wir das Beste für Ihr Kind erreichen.

Eingewöhnung nach dem Berliner Modell

Der Übergang von der Familie in die Großtagespflege ist für jedes Kind ein großer Schritt. Um diesen Übergang so sanft wie möglich zu gestalten, orientieren wir uns am Berliner Eingewöhnungsmodell.

Was ist das Berliner Modell?

Das Berliner Modell ist ein bindungstheoretisch fundiertes Konzept, das die individuelle Eingewöhnung des Kindes in den Mittelpunkt stellt.

Die Phasen der Eingewöhnung

Das Berliner Modell sieht fünf Phasen vor:

1. **Informationsphase:** Vor der Aufnahme findet ein Gespräch mit den Eltern statt, in dem wir die Einrichtung und den Ablauf der Eingewöhnung vorstellen.
2. **Grundphase:** In den ersten Tagen begleitet ein Elternteil das Kind. Das Kind kann die neue Umgebung erkunden, während die Bezugsperson im Hintergrund bleibt.
3. **Erster Trennungsversuch:** Nach einigen Tagen erfolgt der erste Trennungsversuch. Die Bezugsperson verlässt den Raum, während das Kind von einer Bezugserzieherin betreut wird.
4. **Stabilisierungsphase:** Wenn die Trennungen gut verlaufen, wird die Beziehung zur Kindertagespflegeperson gefestigt. Die Bezugsperson zieht sich langsam zurück.
5. **Schlussphase:** Die Eingewöhnung ist abgeschlossen, wenn das Kind die Kindertagespflegeperson als "sichere Basis" akzeptiert und sich in der "Kleinen Wunderwelt" wohlfühlt.

Die Rolle der Eltern

Die Eltern spielen eine wichtige Rolle bei der Eingewöhnung. Sie sollten:

- **Zeit und Geduld mitbringen:** Die Eingewöhnung braucht Zeit.
- **Sich auf die Bedürfnisse des Kindes einlassen:** Jedes Kind ist anders.
- **Mit den Kindertagespflegeperson zusammenarbeiten:** Offene Kommunikation ist wichtig.

Vorteile des Berliner Modells

- **Sanfte Eingewöhnung:** Das Kind wird nicht überfordert.
- **Individuelle Betreuung:** Das Kind wird nach seinen Bedürfnissen begleitet.
- **Gute Beziehung zu den Kindertagespflegepersonen:** Das Kind kann Vertrauen aufbauen.

Die Eingewöhnung in der "Kleinen Wunderwelt"

Wir legen großen Wert auf eine individuelle und liebevolle Eingewöhnung. Wir begleiten Ihr Kind in dieser wichtigen Phase und stehen Ihnen als Ansprechpartner zur Seite.

Ansprechpartner in der "Kleinen Wunderwelt"

Wir möchten, dass Sie sich in der "Kleinen Wunderwelt" wohl und gut aufgehoben fühlen. Deshalb ist es uns wichtig, dass Sie jederzeit einen Ansprechpartner für Ihre Fragen, Anliegen oder Anregungen haben.

Wer sind Ihre Ansprechpartner?

In der "Kleinen Wunderwelt" stehen Ihnen zwei feste Ansprechpartner zur Verfügung:

- **Ich Derya Akbulut**
- **Meine Kollegin Anna Nickel**

In Ausnahmefällen:

- **Jugendamt:** In Ausnahmefällen. Bevor Sie sich an andere Stellen wenden, bitten wir Sie, sich zuerst mit uns in Verbindung zu setzen, um eventuelle Unstimmigkeiten oder Probleme direkt anzusprechen. Nur so können wir gemeinsam eine Lösung finden und eine gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit gewährleisten.

Wie erreichen Sie uns?

Sie erreichen uns auf verschiedenen Wegen:

- **Persönlich:** Sprechen Sie uns einfach an, wenn Sie uns in der "Kleinen Wunderwelt" sehen.
- **Telefonisch:** Sie erreichen uns während der Öffnungszeiten unter 017662636471.
- **Per E-Mail:** Sie können uns eine E-Mail an tagesmutter.sontheim@gmail.com schreiben.

Wann sind wir für Sie da?

Wir sind für Sie da:

- **Während der Bring- und Abholzeiten:** Hier haben Sie die Möglichkeit, kurze Fragen zu stellen oder einen Termin für ein ausführlicheres Gespräch zu vereinbaren.
- **Nach Vereinbarung:** Gerne vereinbaren wir mit Ihnen einen individuellen Gesprächstermin. Gesprächstermine finden während der Öffnungszeiten statt.

Fortbildungen und Qualifizierungen

Wir legen großen Wert auf die Qualität der pädagogischen Arbeit. Um den Kindern eine optimale Betreuung bieten zu können, ist es uns wichtig, uns kontinuierlich fortzubilden und auf dem neuesten Stand der pädagogischen Forschung zu bleiben.

Unsere Fortbildungen

Jedes Jahr nehmen wir (ich und meine Kollegin) an mindestens fünf Fortbildungen und Qualifizierungen teil. Diese umfassen verschiedene Bereiche, wie z.B.:

- **Frühkindliche Entwicklung:** Aktuelle Erkenntnisse über die Entwicklung von Kindern im Alter von 0-3 Jahren.
- **Pädagogische Ansätze:** Neue Methoden und Konzepte für die pädagogische Arbeit.
- **Inklusion:** Förderung von Kindern mit besonderen Bedürfnissen.
- **Sprachförderung:** Unterstützung der Sprachentwicklung der Kinder.
- **Gesundheit und Ernährung:** Wissen über gesunde Ernährung und Hygiene.
- **Kinderschutz:** Schutz der Kinder vor Vernachlässigung und Gewalt.

Unsere Verpflichtung

Wir sind uns unserer Verantwortung bewusst und möchten uns kontinuierlich weiterentwickeln, um den Kindern in der "Kleinen Wunderwelt" die bestmögliche Betreuung zu bieten.

Urlaub in der "Kleinen Wunderwelt"

Wir wissen, dass eine gute Work-Life-Balance wichtig ist, um mit Freude und Energie arbeiten zu können. Deshalb haben wir in der "Kleinen Wunderwelt" eine großzügige Urlaubsregelung.

Unser Urlaubsanspruch

Jede von uns (ich und meine Kollegin) hat 30 Urlaubstage im Jahr. So können wir uns ausreichend erholen und neue Kraft für die Betreuung Ihrer Kinder tanken.

Warum ist das wichtig?

Wir sind der Meinung, dass nur ausgeglichene und erholte Betreuerinnen eine gute und liebevolle Betreuung leisten können. Durch unseren Urlaub können wir neue Energie schöpfen und uns mit neuen Ideen und Inspirationen für die Arbeit mit den Kindern beschäftigen.

Information für Eltern

Für Sie als Eltern bedeutet das, dass es Zeiten geben wird, in denen die "Kleine Wunderwelt" geschlossen ist. Wir werden Sie jedoch rechtzeitig über unsere Urlaubszeiten informieren, damit Sie Betreuungsmöglichkeiten organisieren können.

Wir bitten um Ihr Verständnis

Wir bitten Sie um Verständnis dafür, dass wir als kleine Einrichtung nicht immer eine Vertretung für unsere Urlaubszeiten organisieren können. Wir sind jedoch stets bemüht, die Schließzeiten so kurz wie möglich zu halten und Sie frühzeitig zu informieren.

Aufnahmekriterien

- Alter des Kindes: Ab 6 Wochen bis zum dritten Lebensjahr, in Ausnahmefällen auch länger.
- Freie Plätze: Die Aufnahme erfolgt im Rahmen der verfügbaren Plätze.
- Anmeldung: Eine schriftliche Anmeldung ist erforderlich.
- Eingewöhnungsphase: Vor der endgültigen Aufnahme findet eine Eingewöhnungsphase statt, in der Kind und Eltern die Tagespflegeperson und die Räumlichkeiten kennenlernen.

- Gespräch: Ein persönliches Gespräch zwischen Eltern und Tagespflegeperson dient dem Kennenlernen und dem Austausch über die Bedürfnisse des Kindes.

Unkooperative Eltern

- Kooperation: Eine vertrauensvolle Zusammenarbeit mit den Eltern ist essentiell für eine erfolgreiche Betreuung. Dazu gehört ein offener Austausch, die Einhaltung von Absprachen und die Bereitschaft, gemeinsam zum Wohle des Kindes zu handeln.
 - Unkooperatives Verhalten: Sollten Eltern wiederholt unkooperativ sein (z.B. Nichteinhaltung von Bring- und Abholzeiten, mangelnde Kommunikation, Missachtung wichtiger Informationen zum Kind), behalten wir uns vor, den Betreuungsvertrag nach vorheriger schriftlicher Abmahnung und Fristsetzung zu kündigen.
 - Kindeswohl: Die Entscheidung zur Kündigung wird immer unter Berücksichtigung des Kindeswohls getroffen.
-

Datenschutz

- Wir halten uns an die Datenschutzgesetze (DSGVO, BDSG). Wir erheben nur nötige Daten für die Kinderbetreuung und nutzen sie nur dafür. Alle Mitarbeiter sind zur Vertraulichkeit verpflichtet. Eltern haben Auskunftsrecht. Daten werden sicher gespeichert und nur mit Einwilligung weitergegeben (außer in Notfällen). Eltern müssen über die Datenerhebung informiert werden.
-